

09:00 Uhr - Panel 4: Transnationalisierung und Entgrenzung von Öffentlichkeit
10:45 Uhr

Politische Diskurskulturen und transnationale Öffentlichkeit: Zur Erklärung der Mehrfachsegmentierung europäischer Öffentlichkeit
Andreas Hepp, Michael Brüggemann (Bremen)

Transnationale Öffentlichkeiten in Europa und der arabischen Welt im Vergleich
Hartmut Wessler, Maria Röder (Mannheim)

Europäische Öffentlichkeit durch Konflikte? Ein internationaler Mehrebenenvergleich der Berichterstattung über die Unabhängigkeitserklärung des Kosovo in europäischen Qualitätszeitungen
Sven Engesser, Annika Rechmann, Markus Behmer (München), Jeffrey Wimmer (Bremen)

Vom Protest zur Routine: Können Protestöffentlichkeiten einen Beitrag leisten zur Stabilisierung ‚entgrenzter‘ Öffentlichkeit? Eine Untersuchung am Beispiel der G8
Esther Konieczny (Berlin)

Moderation: Jens Wolling (Ilmenau)

12:45 Uhr - Verabschiedung und Ausblick
13:00 Uhr *Martin Löffelholz (Ilmenau)*

13:00 Uhr - Mittagessen (Mensa, Raum 4)
14:00 Uhr

14:00 Uhr Tagungsende

Mediale Störungen und Defekte als interkulturelles Programm. Der internationale Aufschwung „realitätsbezogener“ Formate und die konzeptionelle Struktur von medialen Dysfunktionen
Thomas Weber (Berlin)

Barriers in overcoming stereotypes. A Case Study of the Mediated Image of Germany in Japan
Cornelia Meissner (London, Großbritannien)

Moderation: Liane Rothenberger (Ilmenau)

11:15 Uhr - Panel 5: Barrieren auf dem Weg zu ‚Earth City‘
12:45 Uhr

Persuasive Effekte weltgesellschaftlicher Autoritäten – inwiefern können internationale Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen grenzübergreifende Problemsichten etablieren?
Matthias Ecker-Ehrhardt (Berlin)



PROGRAMM

Zwischen Babel und ‚Earth City‘

Barrieren der interkulturellen und internationalen Kommunikation

Erste Konferenz des Netzwerks Interkulturelle und Internationale Kommunikation



18:00 Uhr Get-together

BC-Club auf dem Campus der
TU Ilmenau

19:30 Uhr Eröffnung und Begrüßung
Martin Löffelholz (Ilmenau)

Freitag, 31.10.2008

9:00 Uhr - Panel 1: Barrieren und Chancen inter-
10:30 Uhr kultureller Kommunikation

Verständigungs- und Verhaltensorientierung.
Eine Heuristik für interkulturelle Kommunika-
tionssituationen
Stefanie Aeverbeck-Lietz (Zürich, Schweiz)

„Integration“ jenseits „nationaler Container“:
Deterritoriale Kommunikationsräume und die
kommunikative Vernetzung von Migrations-
gemeinschaften
*Andreas Hepp, Cigdem Bozdog, Laura Suna
(Bremen)*

Umriss eines interkulturellen Journalismus
Huub Evers (Tilburg, Niederlande)

Moderation: Hartmut Wessler (Mannheim)

11:00 Uhr - Panel 2: Interkulturalität und Internationalität
12:30 Uhr im Journalismus

Auslandskorrespondenten als Kontextvermittler
zwischen den Kulturen. Interdisziplinäres Theoriemodell journalistischen Transfers und translativischer Äquivalenz
Oliver Hahn (Iserlohn), Julia Lönnendonker (Dortmund), Roland Schröder (Dortmund / Iserlohn)

Arte – deutsche und französische TV-Produktionen nähern sich an. Programmentwicklung am Beispiel „Metropolis“
Liane Rothenberger (Ilmenau)

Im Schatten von Duisburg. Ein Modell zur Überwindung kultureller Barrieren im Journalismus
Marlis Prinzing (Lugano / Fribourg, Schweiz)

Täter oder Opfer? Die Darstellung der Akteure des Libanonkrieges 2006 in den deutschen Medien. Eine Analyse grenzüberschreitender Konfliktkommunikation.
Franziska Oehmer (Ilmenau)

Moderation: Thomas Hanitzsch (Zürich, Schweiz)

12:45 Uhr - Mittagessen (Mensa, Raum 4)
13:45 Uhr

14:00 Uhr - Mitgliederversammlung des Netzwerkes
15:00 Uhr Interkulturelle und Internationale Kommunikation

15:30 Uhr - Panel 3: Interkulturalität und Internationalität
17:00 Uhr in der Unternehmenskommunikation

Ansätze zu einer interdisziplinären Anwendungstheorie internationaler Unternehmenskommunikation
Holger Sievert (Düsseldorf)

dotEU: Europa im Netz.
Politische Intentionen vs. Strategien der Unternehmenskommunikation
Natascha Zowislo-Grünwald (Bruchsal), Franz Beitzinger (Bayreuth)

Internationale Public Relations: Die Entwicklung forschungsgestützter Qualifikationsprofile und Modelltrainings zur Förderung der interkulturellen Kompetenz von PR-Verantwortlichen
Andreas Schwarz (Ilmenau), Yurisqui Medel de Schwarz (Erfurt)

Moderation: Barbara Baerns (Berlin)

17:30 Uhr - **Podiumsdiskussion**
19:00 Uhr Zwischen Babel und ‚Earth City‘
Barrieren analysieren – Theorien entwickeln – Praxisbezüge schaffen
Teilnehmer: Huub Evers (Tilburg, Niederlande), Susanne Fengler (Dortmund), Kurt Luger (Salzburg, Österreich), Lars Willnat (Washington DC, USA)
Moderation: Oliver Hahn (Iserlohn)

20:00 Uhr Abendessen im Restaurant „Lindenhof“, Lindenstr. 3-11, Ilmenau

20:15 Uhr **Dinner Speech**
Briefmarken als Indikatormedien für die Strukturen internationaler Kommunikation
Christoph Kuhlmann (Ilmenau)